

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

9. Sitzung der Verbandsversammlung NWL am 27.11.2009 in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 1

Vorlage: 29/09

Jahresabschluss 2008 und Entlastung Verbandsvorsteher

Grundlagen:

Satzung NWL, Gemeindeordnung NRW

Berichterstatter:

Herr Bastisch

Begründung:

- siehe Fortsetzungsblätter –

Kosten:

keine

Beschlussfassung NWL:

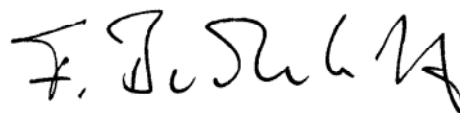
Vorherige Zustimmung der Mitgliedsverbände erforderlich:				Ja:		Nein:	X			
Wenn ja, ZV:	ZWS:		nph:		ZRL:		VVOWL:		ZVM:	
Einfache Mehrheit:	X		2/3 Mehrheit:				Einstimmig:			

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung nimmt den vorliegenden Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis; die geprüfte Jahresrechnung 2008 wird festgestellt.
2. Die vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld geprüfte Eröffnungsbilanz (Stand 28.05.2008) wird festgestellt.
3. Dem Verbandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2008 die Entlastung erteilt.
4. Die Verbandsversammlung beschließt die Zuführung von 11.236 € aus dem Jahresüberschuss in die Ausgleichsrücklage sowie die Zuführung von 22.474 € in die allgemeine Rücklage.



Winfried Stork
Verbandsvorsteher NWL



F. Beckehoff
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Jahresabschluss 2008 und Entlastung Verbandsvorsteher**Erläuterungen zum Jahresabschluss 2008:**

Für den Zweckverband NWL ist erstmals ein Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2008 (=Gründungsjahr) aufgestellt worden. Die Verbandsversammlung hat den Entwurf des Jahresabschlusses 2008 zunächst zur Kenntnis genommen (vgl. Verbandsversammlung vom 19.03.2009, TOP 1).

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld hat die Eröffnungsbilanz, den Jahresabschluss sowie weitere Unterlagen des NWL geprüft. Die Prüfungstätigkeit hat im Zeitraum April bis Juli 2009 stattgefunden. Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Der Prüfbericht ist in der Verbandsversammlung am 15.09.2009 (TOP 4) vorgelegt worden; in dieser Sitzung ist verabredet worden, den Jahresabschluss mit einer Änderung in der Novembersitzung der Verbandsversammlung erneut zur Beschlussfassung vorzulegen. Die folgende Änderung ist zwischenzeitlich vorgenommen worden:

In der Bilanz zum 31.12.2008 ist ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 157.913 € dargestellt worden (siehe Blatt 3 des vorliegenden Jahresabschlusses). Der passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 157.913 € kommt aus den Mitteln der SPNV-Pauschale gemäß § 11 Absatz 1 ÖPNV-Gesetz. Der Jahresüberschuss in Höhe von 33.710 € ist dem Eigenkapital des NWL zuzurechnen und soll zu einem Drittel der Ausgleichsrücklage (11.236 €) sowie zu zwei Dritteln der allgemeinen Rücklage (22.474 €) zugeführt werden.

Vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld ist dieser geänderte Jahresabschluss Anfang November 2009 geprüft worden. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt der Verbandsversammlung, dem Verbandsvorsteher des NWL die Entlastung zu erteilen.

Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz des NWL:

Eine außerordentliche Situation hat sich bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz des NWL ergeben; der gesetzlich vorgegebene Stichtag für die Eröffnungsbilanz war der 01.01.2008. Dies führte dazu, dass für den NWL lediglich Nullwerte eingesetzt werden konnten, da der Zweckverband offiziell erst am 14.01.2008 gegründet worden ist. Im Rechnungsprüfungsbericht heißt es dazu auf Seite 3:

„Die Bewertung der Vermögenswerte in der Eröffnungsbilanz entspricht den zu diesem Zeitpunkt bestehenden objektiven Verhältnissen.“

Obwohl die Eröffnungsbilanz des NWL nur „Nullwerte“ beinhaltet, ist aus formalen Gründen eine Beschlussfassung erforderlich. Die vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Eröffnungsbilanz (**Anlage 2**) wird der Verbandsversammlung nun zur abschließenden Feststellung vorgelegt.